

GESCHÄFTS BERICHT

2023/2024



LAUDINELLA AG

Inhalt

| | |
|---|----|
| Bericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung | 4 |
| Managementbericht Laudinella Hotel Group Rückblick. Das Geschäftsjahr in Zahlen | 7 |
| Kurs- und Kulturprogramm | 12 |
| Bilanz | 17 |
| Erfolgsrechnung | 18 |
| Geldflussrechnung | 20 |
| Anhang zur Jahresrechnung | 21 |
| Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses | 23 |
| Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung | 24 |



Bericht des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Vorwort des Präsidenten des Verwaltungsrates

GESCHÄTZTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE LIEBE FREUNDE DER LAUDINELLA AG

Wir freuen uns, Sie nachstehend über das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 zu informieren.

„PRÜFUNGEN ERWARTE BIS ZULETZT“

Dieses Goethe-Zitat passt perfekt zum vergangenen Geschäftsjahr. Die Unternehmung war in jeder Hinsicht in einer schwierigen Situation. Zum Ende der Wintersaison wurde die intensivste Bauphase in der Laudinella-Geschichte in Angriff genommen. Sie umfasste die Totalsanierung Engadinerhof, die Erweiterung der Garagen und Parkplätze sowie den Rohbau der Laudinella-Apartments. Während nur acht Monaten Schliessungszeit erbrachten alle Beteiligten eine enorme Leistung für die Sicherung der Unternehmung. Der Markt hat die zum Verkauf stehenden bewirtschafteten Zweitwohnungen gut aufgenommen, die Finanzierung des umfangreichen Projekts ist gesichert.

Es ist gelungen, diese entscheidende Phase ohne die Entlassung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bewältigen. Mit grosser Flexibilität passte sich die Belegschaft dynamisch den Herausforderungen an, zum Beispiel mit dem Pop-up Restaurant TUBBO im Garten des Hotels Reine Victoria. Auch das Kulturprogramm konnte hier weitergeführt werden. Mein Dank geht an alle Kräfte, die mit gutem Willen und aussergewöhnlichem Einsatz dem Projekt zum Erfolg verhalfen.

Laudinella NOVA ist Realität und sollte im Dezember 2025 in neuem Glanz erstrahlen.



Riet Ganzoni
Präsident des Verwaltungsrates



Christoph Maximilian Schlatter
Delegate of the Board Laudinella AG





Managementbericht

RÜCKBLICK. DAS GESCHÄFTSJAHR IN ZAHLEN

LAUDINELLA HOTEL GROUP

Das Geschäftsjahr 2023/24 ist als ein Jahr der Metamorphose zu beschreiben. Das Management und der Verwaltungsrat haben viele Jahre darauf hingearbeitet, das Projekt Laudinella NOVA zu realisieren, auf dem Weg dahin gab es viele Ansätze und Rückschläge. Nun sehen wir die Laudinella als Grossbaustelle – und wir freuen uns über diesen grossen Erfolg. Wir setzen damit das Fundament für die Zukunft der gesamten Unternehmung, ohne dabei die Geschichte und die Herkunft unseres Hauses zu vergessen.

Es ist sehr erfreulich, dass wir den stärksten Umsatz der Geschichte verbuchen dürfen, er beträgt CHF 27'728 Mio. versus CHF 27'399 Mio. im Vorjahr. Nun kommt die Strategie, unserem Hotelportfolio weitere Häuser hinzuzufügen, voll zum Tragen.

Die Laudinella als Gruppe kann die bis anhin stärkste Wintersaison verbuchen, mit einem Umsatz von CHF 17'907 Mio. Selbst wenn man hier das neu dazugewonnene Outlet Stazersee mit einem Umsatz von CHF 757'000.00 im Winter herausrechnet, hat die Gruppe mit CHF 17'150 Mio. den vorherigen Winter 2022/23 mit einem Umsatz von CHF 16'160 Mio. um fast eine Million übertroffen. Ein wichtiger Puffer, mit dem ab April 2024 in die Bausaison und die Schliessung der Laudinella gegangen werden konnte.

Gemeinsam mit dem Verwaltungsrat der Laudinella AG wurde beschlossen, dass wir alle Kolleginnen und Kollegen während der Umbaumaassnahmen im Betrieb halten. Im Wissen, dass dies eine erhebliche Belastung auf der Kostenseite bedeutet, haben wir in der Schliessungszeit der Laudinella von April 2024 bis Dezember 2024 keine Stelle gekürzt. Als Ausgleich für einen Teil des verlorenen Umsatzes hat das Management für unsere beliebte Pizzeria und das

Delivery eine Ausweichmöglichkeit geplant: Im Garten des Hotels Reine Victoria wurde das Konzept TUBBO, ein mobiles Restaurant, realisiert.

Für TUBBO hatten wir einen Umsatz von CHF 1 Mio. budgetiert; diese Annahme wurde mit einem Umsatz von CHF 1'330 Mio. deutlich übertroffen. Dennoch reichte das nicht, um unsere Brigade von über 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kostenneutral durch die Umbauphase zu bringen.

Weiter nutzten wir die Gelegenheit, parallel zu den Umbauarbeiten in der Laudinella, auch die gesamten IT-Systeme der Gruppe zu erneuern und anzupassen. Damit waren und sind natürlich hohe Kosten verbunden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das erwirtschaftete finanzielle Polster aus dem Winter durch hohe Personalkosten und hohe Betriebskosten im Rahmen der Erneuerung unter grossen Druck geraten ist. Entsprechend ist die EBITDA-Marge von CHF 2'395 Mio. nach dem Winter auf CHF 519'000.00 zum Ende des Sommers geschrumpft. Aus Sicht des Verwaltungsrates und des Managements ist dies jedoch gut investiertes Geld. Es war uns für unsere Unternehmung wichtig, die vielen treuen Kolleginnen und Kollegen, welche teilweise schon seit Jahrzehnten für die Laudinella arbeiten, auch in der intensiven Bauphase zu unterstützen. Wir sehen darin ein gutes Stück unserer DNA.

Managementbericht

RÜCKBLICK

HOTEL REINE VICTORIA

Das Hotel Reine Victoria ist im zurückliegenden Geschäftsjahr und nach den von uns getätigten Investitionen der letzten Jahre förmlich aufgeblüht, es erfreut sich grosser Beliebtheit bei den Gästen.

Es ist dem Management gelungen, das Geschäftsvolumen, welches die Laudinella durch die Schliessung nicht realisieren konnte, nahezu vollständig auf das Reine Victoria zu verlagern, und ebenso auch auf das Hotel Corvatsch. Dies zeigt sich deutlich in den Zahlen. So konnte der Umsatz von CHF 5'406 Mio. im Jahr 2022/23 um CHF 7'768 Mio. auf CHF 13'174 Mio. gesteigert werden. Ein grosser Erfolg, der nachhallen wird. Fast neun Jahre Marktbearbeitung und Positionierungsarbeit liegen hinter uns, doch nun hat das Hotel Reine Victoria seinen Platz in der Tourismusdestination St. Moritz gefunden.

Es ist das strategische Ziel des Managements für die kommenden Jahre, die guten Zahlen im Reine Victoria zu halten und durch neue Gäste zu erweitern; unsere Investitionen in die Laudinella sind auch in diesem Kontext sichtbar. Auf diese Weise würde das Gesamtvolumen der Gruppe anwachsen.

HOTEL & RESTAURANT CORVATSCH

Ähnlich wie im Reine Victoria konnte das Hotel & Restaurant CORVATSCH von der Schliessung der Laudinella profitieren. Der gesteigerte Umsatz ist auch darauf zurückzuführen, dass wir das Haus weniger lang geschlossen haben. Dahinter stand die Überlegung, die wichtige Ganzjahrespositionierung der Laudinella Gruppe und die damit einhergehende Verbindung zu den einheimischen Gästen nicht gefährden zu wollen.

Der Umsatz konnte von CHF 1'740 Mio. auf CHF 2'057 Mio. gesteigert werden, eine Zunahme von CHF 317'000.00. Im Gegensatz zum Reine Victoria, das nicht zuletzt wegen der getätigten Investments gut positioniert ist, ist im Fall des Hotels Corvatsch jedoch nicht davon auszugehen, dass dieser Trend anhält. Dafür sind die Zimmer in einem zu alten Zustand. Das Management erwartet, dass sich der Umsatz im nächsten Geschäftsjahr um die CHF 1,5 Mio. einpendeln wird.

RESTAURANT LEJ DA STAZ

Das Ausflugsrestaurant LEJ DA STAZ ist ein Herzensprojekt der Laudinella Gruppe. Direkt am Stazersee gelegen und somit in einem der schönsten Naturreservate des Engadins, ist der Betrieb des Restaurants aus Sicht des Managements vor allem ein Marketingprojekt. Wir befinden uns mit dem Objekt noch immer in der Findungsphase, wir sprechen von dem ersten vollen Jahr, in dem wir hier als Laudinella Gruppe operativ tätig sind. Es ist erfreulich, dass wir den wichtigen Sommersaisonumsatz im Jahr 2023/24 von CHF 818'000.00 auf CHF 943'000.00 steigern konnten. Insgesamt konnte ein Umsatz von CHF 1'646 Mio. erzielt werden, womit das Outlet fast schwarze Zahlen schreibt. Das Management geht davon aus, dass das Restaurant Stazersee im Geschäftsjahr 2024/25 erstmalig in die Gewinnzone kommt.

Der Pachtvertrag für das Objekt konnte bis Ende 2025 verlängert werden; weitere Schritte und eine potentielle Verlängerung werden bis März 2025 verhandelt. Die Besitzerschaft plant noch immer den Verkauf des Objekts, was eine langfristige Planung für die Laudinella Gruppe erschwert.



Managementbericht

REALISIERTE PROJEKTE

IT-PROJEKTE

Die Investition in die Hardware der Hotels, sprich in die Immobilie, bedeutet auch, dass die operativen Abläufe und Standards aktualisiert und erneuert werden müssen. Speziell hinsichtlich des Projekts Laudinella Apartments, welches nicht nur neue Zimmerkategorien, sondern auch einen neuen Gästestamm mit sich bringen wird, ist es notwendig, die Abläufe anzupassen.

So wurden im letzten Jahr eine ganze Reihe verschiedener Systeme neu installiert, zum Beispiel das Zahlungssystem POS Lightspeed, das im Laufe des Sommers auf alle Outlets ausgerollt wurde. Ebenso wurde die Hotelsoftware PMS Opera Cloud übergreifend eingeführt. Im Sinne einer Testphase haben wir das System Like Magic im Hotel Corvatsch installiert. Dieses System ermöglicht es den Gästen, via Handy die Türen zu öffnen, ihr Check-in und Check-out durchzuführen und weitere Dienstleistungen mit einem Fingertipp zu tätigen. Es kann insbesondere für unser Projekt der Wohnungen wichtig sein. Mit der nun angestossenen IT-Strategie wird der Grundstein für die Zukunft der ganzen Gruppe gelegt.

SHARED SERVICES

Die Metamorphose des Hotels Laudinella, aber auch der ganzen Gruppe bringt neue Erfordernisse mit sich. Eines der wichtigsten Bedürfnisse, um die neuen Restaurants, Zimmer, Apartments etc. am Markt gut etablieren zu können, liegt in einer ansprechenden, zeitgemässen Kommunikation. Zu diesem Zweck haben wir eine eigene Shared Services Kommunikationsagentur in Hamburg gegründet, die «Laudinella Hotel Group GmbH».

Es ist dem Management gelungen, Jeannine Postel als CEO dieser Unternehmung zu gewinnen. Sie hat Mitte der 2010er Jahre in der Laudinella als E-Commerce-Managerin für Vera Kaiser im Sektor Kultur gearbeitet und war zudem für die Kommunikation verantwortlich, bis sie sich in Hamburg neu orientiert hat. Es ist ein Glücksfall, dass mit Frau Postel eine Kennerin der Laudinella an der Spitze des Teams von fünf Mitarbeitenden steht.

Ziel der Shared Services ist es, das gesamte Marketing, unsere Corporate Identity sowie die interne und externe Kommunikation zu überarbeiten und zu erneuern. Wir sind überzeugt, dass wir mit dem Team die «neue Laudinella» und ebenso die Wohnungen gut am Markt etablieren werden können. Wir sind für die Zukunft gerüstet.

AUSBLICK

Die kommende Wintersaison 2024/25 zeichnet sich bereits jetzt als ausgesprochen stabil ab. Die Weihnachtsfesttage und Neujahr sind nachgefragt wie selten zuvor. Erfreulich ist auch, dass im März mit der Freestyle-Weltmeisterschaft ein vielversprechendes Event in St. Moritz stattfindet. Es kann also davon ausgegangen werden, dass sich der kommende Winter auf Vorjahresniveau oder sogar darüber einpendeln wird.

Die Laudinella wird mit der neuen Pizzeria CARUSO und der neuen STÜVA in die Saison starten. Die Restaurants werden zunächst jedoch nur mit einem vereinfachten Angebot beginnen, die anspruchsvolle Bauphase und entstandene Verzögerungen lassen nichts anderes zu. Die vollumfängliche Eröffnung aller Outlets mit den entsprechenden Konzepten wird erst für die Sommersaison 2025 erwartet.

Die Laudinella Hotel Gruppe betreut zudem das Projekt Hotel Hirschen in Gunten am Thunersee. Es kann erwartet werden, dass die Bevölkerung der Gemeinde Sigriswil demnächst über einen neuen Zonenplan abstimmt. Sollte die Abstimmung positiv ausfallen, wovon ausgegangen werden darf, wird sich die Planung für das Projekt ab dem 3. Quartal 2025 intensivieren.

LAUDINELLA APARTMENTS

Unsere ganze Aufmerksamkeit gilt dem Bauprojekt der Apartments, doch zugleich gilt es, die Wohnungen zu verkaufen und die Käufer zu betreuen. Es sind Stand Herbst 2024 noch 9 von insgesamt 51 Wohnungen verfügbar; 42 Wohnungen wurden bereits notariell beglaubigt und verkauft. Der Verwaltungsrat der Laudinella AG wird fortlaufend die Kosten des Projekts analysieren und entscheiden, wie viele Wohnungen noch veräussert werden sollen. Es wäre wünschenswert, wenn ein Teil der Wohnungen im Bestand der Laudinella AG verbleiben könnte; dies steht jedoch in direktem Zusammenhang mit den Kosten des Gesamtprojekts Laudinella NOVA.

Im Frühling 2024 wurde zusammen mit der Hotelfachschule Lausanne der Businessplan für Laudinella NOVA überarbeitet. Das Resultat lautete, dass der Fokus bei der Vermietung der Wohnungen eher auf einer Nutzung als Suite liegen sollte. Mit dieser Überlegung wurde die Positionierung der Wohnungen neu konzipiert. Geplant ist, die Vermietung der Wohnungen über verschiedene Marken zu kommunizieren. So werden die Penthouses im 5. und 6. Stock eine eigene Marke erhalten, ebenso wird für die übrigen Wohnungen eine eigene Marke bestimmt werden. Mit dieser Strategie erhofft man sich eine bessere Vermietbarkeit in der Hochsaison. Die Ferienwohnungsnutzung bleibt bestehen und wird nicht ausser Acht gelassen, diese beschränkt sich jedoch eher auf die Monate und Wochen mit geringer Nachfrage.

Das Hamburger Team arbeitet mit Hochdruck an diesem Konzept. Unser Ziel ist es, im Juni 2025 auf den Markt zu gehen, um die ersten Buchungen für die Wintersaison 2025/26 für die Apartments in die Bücher zu holen.

DANK

Der Dank gilt in diesem Jahr den vielen Kolleginnen und Kollegen, welche unter teilweise anspruchsvollen Bedingungen unserer Unternehmung treu geblieben sind. Vor allem geht er jedoch auch an die Kolleginnen und Kollegen des Verwaltungsrates. Wir befinden uns in einer ausgesprochen intensiven Zeit, die Komplexität des Projekts verlangt von der strategischen Führung viel Flexibilität und Anpassungsvermögen. Die Unterstützung aus dem Verwaltungsrat und die Vorwärtsgewandtheit zugunsten der Unternehmung ist grossartig. Einen grossen Dank möchte ich aber auch gegenüber meiner Familie und vor allem meiner Frau aussprechen. Ohne sie wäre ein solches Projekt unmöglich umzusetzen.

Von Rainer Maria Rilke, dem Freund des Bergells und des Engadins, stammt eine Formulierung, die sehr gut trifft, was uns inspiriert: «Alle Kraft, die wir fortgeben, kommt erfahren und verwandelt wieder über uns.»

Christoph Maximilian Schlatter
Delegate of the Board Laudinella AG



Kurs- und Kulturprogramm 2023/24

Viele Projekte aus Kunst und Kultur haben das zurückliegende Geschäftsjahr auf das Schönste bestimmt, während wir allerdings mit unserem Kursprogramm umbaubedingt pausieren mussten. Wir freuen uns, dass seit April 2024 eine neue Leiterin unser Kurs- und Kulturprogramm verantwortet.

Für das Jahr 2023 setzte im Bereich Kurse das «Symphonic Brass Project» den künstlerischen Schlussakkord. Das Schweizer-Jugend-Sinfonie-Orchester veranstaltete seine mittlerweile traditionelle Probenwoche bei uns, auf dem Programm standen Gustav Mahlers 7. Sinfonie sowie Werke von Joseph Haydn und Béla Bartók, die bei der kommenden Herbsttournee aufgeführt werden. Die Probenstage wurden von der Filmmacherin Béatrice Mohr und ihrem Team begleitet. Der entstandene Film «Sinfonische Jugend – Musik in vier Sprachen» zeigt ein beeindruckendes Porträt dieses Orchesters, welches zweimal pro Jahr Probenwochen im Hotel Laudinella verbringt. Der Film wurde mittlerweile auf allen Sendeketten der SSR ausgestrahlt und erhielt schon mehrere Nominierungen und Preise auf internationalen Festivals. Im Rahmen der Laudinella Kulturtag rund um die 7. Generalversammlung der Laudinella AG wird der Film im Theatersaal des Reine Victoria gezeigt werden. Nach der Präsentation werden Béatrice Mohr und Trompeter Jon Flurin Buchli von den Dreharbeiten, dem Casting und der Entstehung des Films erzählen.

Der Schreibwettbewerb «Ü 70» hatte in diesem Jahr das Thema «Ahnen/ahnen» vorgegeben, insgesamt 311 Beiträge wurden dafür eingereicht. Die sieben Gewinnerinnen und Gewinner kamen in den Genuss eines Auftritts beim Festival «Zürich liest», zuvor verbrachten sie unter der professionellen Begleitung des Autors Richard Reich eine Woche im Hotel Reine Victoria, um an bestehenden Projekten weiterzuarbeiten oder neue Texte zu beginnen. Vor Ort präsentierten

die sieben Prämierten am Schluss der Woche eine unterhaltsame Werkstattlesung «Best of».

Schon seit vielen Jahren stimmt die «Adventliche Chorwoche» mit einem festlichen Abschlusskonzert die Teilnehmenden und das Publikum auf das Weihnachtsfest ein. Der Kursleiter Hermann Stamm sorgte mit seinem Enthusiasmus und seiner Professionalität bei den Sängerinnen und Sängern mit ausgewählten Chorwerken für einen gelungenen Auftritt des Chors mit Ensemble.

Im Frühjahr 2024 begann die dritte und grosse Um- und Ausbautetappe der Laudinella. Unser Kursprogramm musste daher in diesem Jahr eine Pause einlegen. Die Kulturabteilung freut sich, ab 2025 wieder sowohl eingemietete als auch in Eigenregie organisierte Kurse in gewohnter Vielfalt und Qualität anbieten zu können.

Für das spartenübergreifende Kulturprogramm standen in diesem besonderen Jahr 2024 bis Ende März noch die Säle im Laudinella und danach die Bühnen im Reine Victoria zur Verfügung. Die Klassik wurde in Zusammenarbeit mit dem Engadin Festival bei den «Piano Days» einem grossen Publikum präsentiert. Es ist bereits Tradition, dass an Weihnachten die Familie Saitkoulov Oppert den Konzertsaal bespielt. Der Vater Roustem musiziert am Piano, die Mutter Claire am Cello und die inzwischen äusserst erfolgreiche Tochter Clara an der Geige.

In der Sparte Theater sorgte der «Dramatische Verein St. Moritz» im November für ausverkaufte Vorstellungen, und auch das Puppentheater, das seit fast 30 Jahren jeweils am Jahresende in St. Moritz Station macht, brachte zahlreiche kleine und grosse Besucher zum Staunen und Lachen.



In der Reihe Jazz @ Reine Victoria werden aufstrebende Jazzbands als Artists in Residence zu einem mehrtägigen Aufenthalt ins Hotel eingeladen. Während ihres Aufenthalts präsentieren sie bei zwei Konzerten Jazzmusik, die übrige Zeit ist Proben vorbehalten. Einige grosse Stars des Jazz glänzen dann beim Festival da Jazz im Theatersaal, der im Sommer als Erweiterung des Dracula Clubs bespielt wird.

Weitere Höhepunkte des zurückliegenden Geschäftsjahrs: Mike Müller trat mit seinem neuen Programm «Klassentreffen» auf, die Kammerphilharmonie Graubünden musizierte live zu Stummfilmen von Charlie Chaplin, bei einem Gesprächsabend der Reihe »Das Engadin leben« waren Christian Jott Jenny und Marina U. Fuchs zu Gast. Weiterhin fanden das Jahreskonzert der Musikgesellschaft St. Moritz statt, ein Klavier & Flamencotanz-Abend sowie eine musikalisch-szenische Veranstaltung «Tango de Amor» mit Texten von Esther Vilar, präsentiert von der Schauspielerin Annette Wunsch und dem Akkordeonisten Goran Kovačević. Mit zwei Klavierkonzerten Ende März – Alexei Volodin & Edith Pena spielten Klavier zu vier Händen und es wurde das Klavierrezital des bisher jüngsten Preisträgers des Concours Géza Anda, Julian Trevelyan, gegeben – ging die Leitung des Kurs- und Kulturprogramms durch Vera Kaiser zu Ende. In bestem Einvernehmen gab Vera Kaiser den «Kulturstab» an ihre Nachfolgerin Ladina Jann weiter.

Die Leitung der Laudinella AG ist glücklich, mit Ladina Jann eine kompetente und erfahrene Persönlichkeit in Sachen Kultur- aber auch Hotelmanagement für diese schöne Aufgabe gefunden zu haben. So schreibt sie nun diesen Bericht weiter, Vera Kaiser bleibt noch für einzelne Projekte, etwa die Aufarbeitung des Archivs, die Organisation von Lesungen und als Aktuarin für die Laudinella tätig.

Die umbaubedingte Schliessung der Laudinella von April bis Mitte Dezember bedeutete auch für unser Kursprogramm eine Unterbrechung. Unsere Veranstaltungen gingen gleichwohl im Reine Victoria weiter mit einer weiteren Ausgabe von Jazz @ Reine Victoria in der neuen VIC'S BAR sowie einer Ballettaufführung der Kinder der Musikschule Oberengadin im Theatersaal.

Der Start in die Sommersaison erfolgte im Juni mit «Okavango's Fest», einem Musical mit Beteiligung von rund 60 Kindern der Primarschule St. Moritz. Im Programm «Das Engadin leben» mit David Spinnler erzählte Hanspeter Danuser über seine Zeit als Kurdirektor von St. Moritz. In Zusammenarbeit mit «Open Doors Engadin» – Motto: Architektur für alle – wurde in diesem Jahr das Reine Victoria und seine Baugeschichte präsentiert. Ende des Monats öffnete das Haus für ein Wochenende seine Türen, und Experten führten durch das Hotel und erläuterten interessierten Besucherinnen und Besuchern dessen architektonische Besonderheiten. Etwas ganz anderes erwartete Anfang Juli die Gäste von nah und fern: Im Rahmen der Reihe «Kultur forscht» und in Zusammenarbeit mit dem ikg Institut für Kulturforschung Graubünden wurde in einem Vortrag die Geschichte des Automobils nachgezeichnet.

Noch im Juni fand der Startschuss für die neu aufgelegten «Kurkonzerte St. Moritz» im Theatersaal statt. Die bereits seit über vierzig Jahren bestehenden Konzerte haben in VIC'S BAR ein neues Zuhause gefunden. Über rund drei Monate fanden von Mittwoch bis Sonntag täglich Konzerte für Einheimische und Gäste statt. Kuratiert wird die bemerkenswerte Reihe von den drei Musikern Andres Joho, Samuel Zünd und Raimund Wiederkehr. Die wöchentlich neuen Ensembles sorgten unter dem Titel «Music Mondaine» über die Sommermonate für ein abwechslungsreiches Programm.

Im Rahmen der Veranstaltungen «Festival da Jazz» und «Engadin Festival» fanden im Juli und August hochkarätige Konzerte im Theatersaal statt. Wurden bei «Spiel mir das Lied von ... Morricone» mit dem Orchester des Theaters Rigiblick eher ruhigere Töne angespielt, so bebten bei «Jazzrausch» und «Slatec» zwei Tage später die Wände; bis tief in die Nacht wurde zu Techno-Jazz-Klängen getanzt. Das Gershwin Piano Quartett sorgte mit vier Pianisten an vier Flügeln für Begeisterung bei Gästen und Organisatoren. Auf wettertechnisch wackeligen Beinen stand das Open Air Konzert des «Festivals da Jazz» am Lej da Staz. Man entschied sich für die Durchführung, und so konnten bereits morgens um 5.30 Uhr mehrere hundert Besucher zu gregorianischen Gesängen begrüsst werden. Das Morgenkonzert mit «Nubya» sorgte für gute Stimmung und fand bei schönstem Sonnenschein statt. Abends begeisterte die britische Trip Hop Band «Morcheeba» die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, der Wettergott war allerdings nur bis zu ihrem Superhit «Rome wasn't built in a day» gnädig. Der aufkommende Sturm zwang die Organisatoren, das Konzert abubrechen.

Bis zum Ende des Geschäftsjahres im September wurde das Kulturpublikum mit einer Lesung der Zürcher Autorin Mireille Zindel, einer weiteren Ausgabe von «Das Engadin leben» mit Cinzia Regensburger und einem Konzert innerhalb von Jazz @ Reine Victoria unterhalten. Ausserdem war «Pro Grigioni Italiani» mit einer Komödie zu Gast im Theatersaal. Den Schlusspunkt mit besonderer Aktualität setzte der Schweizerische Nationalpark: Mit einem spannenden Vortrag informierte er über die aussergewöhnlichen Wetterverhältnissen im Engadin.

Mit unserem vielfältigen und abwechslungsreichen Kulturprogramm sorgt die Laudinella in St. Moritz für ein ganzjähriges Angebot in den Sparten Musik, Literatur, Theater und Kulturgeschichte für Einheimische und Gäste aus aller Welt.

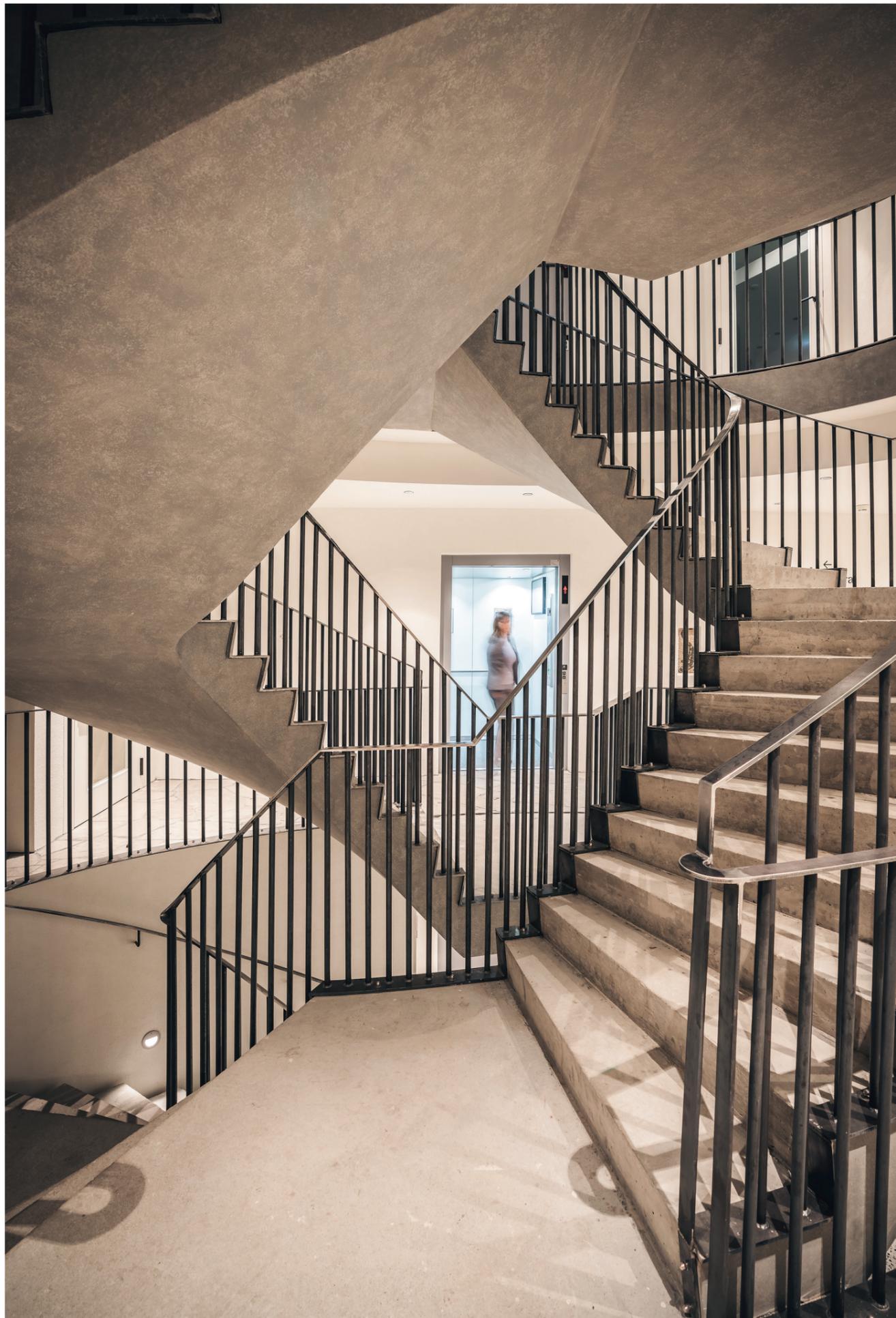
Wir danken der Gemeinde St. Moritz und dem Kanton Graubünden für die wertvolle Unterstützung.



Vera Kaiser
Vizedirektorin Kultur (bis 31. März 2024)



Ladina Jann, Chief Cultural Officer (ab 1. April 2024)



Bilanz

| | Ref. Anhang | 30.09.2024 CHF | % | 30.09.2023 CHF | % |
|--|----------------|----------------------|--------------|----------------------|--------------|
| Umlaufvermögen | | | | | |
| Flüssige Mittel | | 289'012.72 | 0.5 | 766'776.67 | 1.9 |
| Forderungen aus Lief. und Leistungen | | 807'353.16 | 1.4 | 1'366'005.08 | 3.4 |
| Übrige kurzfristige Forderungen | | 159'586.73 | 0.3 | 31'733.20 | 0.1 |
| Übrige kurzfristige Forderungen ggü. Beteiligungen | | 2'472'609.48 | 4.3 | 2'532'716.80 | 6.4 |
| Warenvorräte | 2.1 | 335'108.12 | 0.6 | 214'887.44 | 0.5 |
| Hilfs- und Verbrauchsmaterial | 2.1 | 182'951.73 | 0.3 | 95'492.62 | 0.2 |
| Apartments im Bau | 2.1 | 11'894'739.45 | 20.5 | - | - |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 129'913.75 | 0.2 | 179'703.65 | 0.5 |
| Total Umlaufvermögen | | 16'271'275.14 | 28.0 | 5'187'315.46 | 13.1 |
| Anlagevermögen | | | | | |
| Finanzanlagen | 2.4 | 2'000'001.00 | 3.4 | 2'000'000.00 | 5.0 |
| Sachanlagen | | 39'882'513.51 | 68.6 | 32'507'062.50 | 81.9 |
| Total Anlagevermögen | | 41'882'514.51 | 72.0 | 34'507'062.50 | 86.9 |
| Total Aktiven | | 58'153'789.65 | 100.0 | 39'694'377.96 | 100.0 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | | | | |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lief. und Leistungen | | 7'491'520.56 | 12.9 | 2'659'590.09 | 6.7 |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten ggü. Dritte | | 4'449'206.25 | 7.7 | 3'137'467.20 | 7.9 |
| Kurzfr. verzinsliche Verb. ggü. Beteiligten und Organen | | - | - | 145'000.00 | 0.4 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | | 960'871.90 | 1.7 | 614'197.03 | 1.5 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Apartments im Bau | | 13'901'000.00 | 23.9 | - | - |
| Passive Rechnungsabgrenzung | | 473'967.80 | 0.8 | 574'666.60 | 1.4 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | | 27'276'566.51 | 46.9 | 7'130'920.92 | 18.0 |
| Langfristiges Fremdkapital und Rückstellungen | | | | | |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten | 2.5, 2.6 | 16'793'000.00 | 28.9 | 16'694'400.00 | 42.1 |
| Langfr. verzinsliche Verb. ggü. Beteiligten und Organen | 2.2 | 3'924'000.00 | 6.7 | 4'784'000.00 | 12.1 |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten ggü. Dritte | | 8'078'429.65 | 13.9 | 8'613'486.75 | 21.7 |
| Langfristige Rückstellungen | 2.3 | - | - | 294'000.00 | 0.7 |
| Total langfristiges Fremdkapital und Rückstellungen | | 28'795'429.65 | 49.5 | 30'385'886.75 | 76.5 |
| Eigenkapital | | | | | |
| Aktienkapital | | 5'838'300.00 | 10.0 | 5'838'300.00 | 14.7 |
| Gesetzliche Kapitalreserve | | 594'242.75 | 1.0 | 594'242.75 | 1.5 |
| Gesetzliche Gewinnreserve | | 12'000.00 | 0.0 | 12'000.00 | 0.0 |
| Verlustvortrag | | -4'240'472.46 | -7.3 | -2'933'074.02 | -7.4 |
| Jahresverlust | | -95'776.80 | -0.2 | -1'307'398.44 | -3.3 |
| Eigene Aktien | 5. | -26'500.00 | -0.0 | -26'500.00 | -0.1 |
| Total Eigenkapital | | 2'081'793.49 | 3.6 | 2'177'570.29 | 5.5 |
| Total Passiven | | 58'153'789.65 | 100.0 | 39'694'377.96 | 100.0 |

Erfolgsrechnung

| | Ref. Anhang | 2023/2024 01.10.23- 30.09.24 CHF | % | 2022/2023 01.10.22- 30.09.23 CHF | % |
|---|----------------|---|--------------|---|--------------|
| Gesamtertrag | | 27'727'583.51 | 100.0 | 27'398'993.60 | 100.0 |
| Beherbergung | | 13'215'302.29 | 47.7 | 12'684'074.72 | 46.3 |
| Restauration | | 12'466'472.60 | 45.0 | 12'697'054.81 | 46.3 |
| SPA | | 103'463.86 | 0.4 | 109'521.36 | 0.4 |
| Kultur | | 64'572.81 | 0.2 | 91'584.02 | 0.3 |
| Ertrag Nebenleistungen | | 1'242'477.71 | 4.5 | 1'344'443.38 | 4.9 |
| Mietertrag und übrige Einnahmen | | 635'294.24 | 2.3 | 472'315.31 | 1.7 |
| Direkter Aufwand | | -18'806'798.15 | -67.8 | -17'871'153.13 | -65.2 |
| Beherbergung | | -4'863'835.56 | -17.5 | -4'769'884.95 | -17.4 |
| <i>Personalaufwand Beherbergung</i> | | -3'374'929.49 | -12.2 | -3'277'774.33 | -12.0 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Beherbergung</i> | | -1'488'906.07 | -5.4 | -1'492'110.62 | -5.4 |
| Restauration | | -12'077'736.21 | -43.6 | -11'058'754.37 | -40.4 |
| <i>Warenaufwand Restauration</i> | | -3'209'205.67 | -11.6 | -3'224'891.33 | -11.8 |
| <i>Personalaufwand Restauration</i> | | -8'629'398.18 | -31.1 | -7'413'257.30 | -27.1 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Restauration</i> | | -239'132.36 | -0.9 | -420'605.74 | -1.5 |
| SPA | | -136'060.79 | -0.5 | -117'531.70 | -0.4 |
| <i>Warenaufwand SPA</i> | | -1'075.88 | -0.0 | -328.08 | -0.0 |
| <i>Personalaufwand SPA</i> | | -134'659.63 | -0.5 | -112'855.35 | -0.4 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand SPA</i> | | -325.28 | -0.0 | -4'348.27 | -0.0 |
| Kultur | | -326'423.26 | -1.2 | -380'585.93 | -1.4 |
| <i>Personalaufwand Kultur</i> | | -192'625.74 | -0.7 | -209'740.65 | -0.8 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Kultur</i> | | -133'797.52 | -0.5 | -170'845.28 | -0.6 |
| Nebenleistungen | | -1'402'742.33 | -5.1 | -1'544'396.18 | -5.6 |
| <i>Warenaufwand Nebenleistungen</i> | | -9'065.33 | -0.0 | -1'703.91 | -0.0 |
| <i>Personalaufwand Nebenleistungen</i> | | - | n/a | -4'345.50 | -0.0 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Nebenleistungen</i> | | -1'393'677.00 | -5.0 | -1'538'346.77 | -5.6 |
| Brutto Betriebserfolg (GOI) | | 8'920'785.36 | 32.2 | 9'527'840.47 | 34.8 |

| | Ref. Anhang | 2023/2024 01.10.23- 30.09.24 CHF | % | 2022/2023 01.10.22- 30.09.23 CHF | % |
|--|----------------|---|--------------|---|--------------|
| Betriebsaufwand | | -5'061'525.50 | -18.3 | -4'923'487.50 | -18.0 |
| Verwaltungsaufwand | | -1'674'624.00 | -6.0 | -1'353'057.94 | -4.9 |
| <i>Personalaufwand Verwaltung</i> | | -1'007'543.79 | -3.6 | -615'650.14 | -2.2 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Verwaltung</i> | | -667'080.21 | -2.4 | -737'407.80 | -2.7 |
| Marketingaufwand | | -615'517.44 | -2.2 | -475'047.27 | -1.7 |
| <i>Personalaufwand Marketing</i> | | -176'167.91 | -0.6 | -70'172.45 | -0.3 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Marketing</i> | | -439'349.53 | -1.6 | -404'874.82 | -1.5 |
| Unterhaltsaufwand | | -1'384'663.77 | -5.0 | -1'767'954.88 | -6.5 |
| <i>Personalaufwand Unterhalt</i> | | -437'537.13 | -1.6 | -462'785.15 | -1.7 |
| <i>Direkter Betriebsaufwand Unterhalt</i> | | -947'126.64 | -3.4 | -1'305'169.73 | -4.8 |
| Energie und Entsorgung | | -1'386'720.29 | -5.0 | -1'327'427.41 | -4.8 |
| Brutto Betriebsgewinn (GOP) | | 3'859'259.86 | 13.9 | 4'604'352.97 | 16.8 |
| Übriger Aufwand | | -768'260.79 | -2.8 | -825'406.12 | -3.0 |
| Übriger Aufwand | | 63'916.70 | 0.2 | -3'653.45 | -0.0 |
| Management Fees | | -832'177.49 | -3.0 | -821'752.67 | -3.0 |
| Income Before Fixed Charges | | 3'090'999.07 | 11.1 | 3'778'946.85 | 13.8 |
| Mieten, Leasing, Liegenschafts- und Verisicherungsaufwand | | -2'595'595.50 | -9.4 | -2'212'263.13 | -8.1 |
| Mieten und Leasing | | -2'510'780.53 | -9.1 | -2'143'035.78 | -7.8 |
| Liegenschaftsaufwand und Gebühren | | -17'762.50 | -0.1 | -16'750.00 | -0.1 |
| Versicherungsaufwand | | -67'052.47 | -0.2 | -52'477.35 | -0.2 |
| EBITDA | | 495'403.57 | 1.8 | 1'566'683.72 | 5.7 |
| Veräusserungserfolg Anlagevermögen, Abschreibungen | | -32'521.74 | -0,1 | -2'307'847.06 | -8.4 |
| Veräusserungsgewinne Sachanlagen | | 245'644.63 | 0.9 | - | n/a |
| Ausserordentlicher Ertrag | 3. | 465'000.00 | 1.7 | 13'845.85 | 0.1 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen | | -743'166.37 | -2.5 | -2'321'692.91 | -8.5 |
| EBIT | | 462'881.83 | 1.7 | -741'163.34 | -2.7 |
| Finanzaufwand, Steuern | | -558'658.63 | -2.0 | -566'235.10 | -2.1 |
| Finanzaufwand | | -599'687.32 | -2.2 | -558'749.16 | -2.0 |
| Finanzertrag | | 51'453.69 | 0.2 | 935.06 | 0.0 |
| Steuern | | -10'425.00 | -0.0 | -8'421.00 | -0.0 |
| Unternehmensverlust | | -95'776.80 | -0.3 | -1'307'398.44 | -4.8 |

Geldflussrechnung

| | 2023/2024 01.10.23-30.09.24 CHF | 2022/2023 01.10.22-30.09.23 CHF |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Jahresergebnis | -95'776.80 | -1'307'398.44 |
| Abschreibungen auf Sachanlagen | 743'166.37 | 2'321'692.91 |
| Veränderung Rückstellungen (inkl. Delkredere/Warenlagerreserve) | -516'500.00 | 640.00 |
| Veräusserungserfolg aus Verkauf von Sachanlagen | -245'644.63 | - |
| Cashflow NUV | -114'755.06 | 1'014'934.47 |
| Veränd. Forderungen aus LuL | 627'651.92 | 570'948.12 |
| Veränd. übrige kurzfr. Forderungen ggü. Dritten | -127'853.53 | 29'105.46 |
| Veränd. Warenvorräte | -54'179.79 | -4'291.21 |
| Veränd. Apartments im Bau | -11'894'739.45 | - |
| Veränd. Aktive Rechnungsabgrenzung | 49'789.90 | 214'490.42 |
| Veränd. kurzfr. Verbindlichkeiten aus LuL | 4'831'930.47 | 524'930.97 |
| Veränd. übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 2'797'613.92 | -21'197.09 |
| Veränd. übrige kurzfristige Verb. Apartments im Bau | 13'901'000.00 | - |
| Veränd. Passive Rechnungsabgrenzung | -100'698.80 | -757'523.34 |
| Betrieblicher Cashflow | 9'915'759.58 | 1'571'397.80 |
| Nettoinvestitionen mobile Sachanlagen | -960'268.51 | -254'688.54 |
| Nettoinvestitionen immobile Sachanlagen | -6'912'704.24 | -1'708'937.06 |
| Nettoinvestitionen Beteiligungen | -1.00 | - |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit | -7'872'973.75 | -1'963'625.60 |
| Veränd. langfr. verzinsliche Bankverbindlichkeiten | -1'332'600.00 | -4'043'740.95 |
| Veränd. langfr. verz. Verbindlichkeiten ggü. Dritte | -243'057.10 | 6'168'386.75 |
| Veränd. langfr. verz. Verbindlichkeiten ggü. Beteiligten und Organen | -1'005'000.00 | 175'000.00 |
| Veränd. kurzfr. verz. Forderungen ggü. Beteiligungen | 60'107.32 | -2'532'716.80 |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit | -2'520'549.78 | -233'071.00 |
| Nettoveränderung Fonds flüssige Mittel | -477'763.95 | -625'298.80 |
| Bestand flüssige Mittel Anfang Geschäftsjahr | 766'776.67 | 1'392'075.47 |
| Nettoveränderung Fonds flüssige Mittel | -477'763.95 | -625'298.80 |
| Bestand flüssige Mittel Ende Geschäftsjahr | 289'012.72 | 766'776.67 |
| Nachweis flüssige Mittel: | | |
| Flüssige Mittel gem. Bilanz | 289'012.72 | 766'776.67 |
| | 289'012.72 | 766'776.67 |

Anhang zur Jahresrechnung

| | 2023/2024 01.10.23-30.09.24 CHF | 2022/2023 01.10.22-30.09.23 CHF |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze | | |
| Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. | | |
| Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden. | | |
| Sachanlagen werden zu den Anschaffungskosten aktiviert und zu den steuerlich zulässigen Sätzen vom Anschaffungswert abgeschrieben (degressive Abschreibung). Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Auf Investitionen wird von der Möglichkeit von steuerlich zulässigen Sofortabschreibungen Gebrauch gemacht. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt. | | |
| 2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung | | |
| Aufgrund der detaillierten Aufschlüsselung in der vorliegenden Bilanz und Erfolgsrechnung verweisen wir auf deren Urkunden und verzichten, mit Ausnahme der nachfolgenden Positionen, auf eine erneute Wiedergabe. | | |
| 2.1 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen | | |
| Vorräte | 335'108.12 | 320'987.44 |
| Vorräte Betriebsmaterial | 164'651.73 | 83'892.62 |
| Vorräte Heizöl | 18'300.00 | 59'000.00 |
| Appartments im Bau | 11'894'739.45 | - |
| Pauschale Wertberichtigung | 0.00 | -153'500.00 |
| | 12'412'799.30 | 310'380.06 |
| 2.2 Langfristige Verbindlichkeiten im Rangrücktritt | | |
| Darlehen Kulturstiftung St. Moritz | 1'000'000.00 | 1'000'000.00 |
| | 1'000'000.00 | 1'000'000.00 |
| 2.3 Rückstellungen für Grossreparaturen | | |
| Rückstellungen für Reparaturen/Renovationen | 0.00 | 294'000.00 |
| | 0.00 | 294'000.00 |
| 2.4 Beteiligungen | | |
| Beteiligung RV Immo AG, St. Moritz | 2'000'000.00 | 2'000'000.00 |
| Anzahl Namenaktien zu nom. CHF 100.00 | 2'000 | 2'000 |
| Beteiligungsquote | 20% | 20% |
| 2.5 Covid-19 (Laufzeit bis 06.04.2028, Zinssatz 1.5%) | | |
| Bestand Anfang Periode | 347'400.00 | 434'600.00 |
| Amortisationen | -87'200.00 | -87'200.00 |
| Bestand Ende Periode | 260'200.00 | 347'400.00 |

| 2.6 Covid-19 Plus (Laufzeit bis 21.07.2025, Zinssatz 2.0%) | | |
|---|-------------|--------------|
| Bestand Anfang Periode | 690'400.00 | 1'381'600.00 |
| Amortisationen | -690'400.00 | -691'200.00 |
| Bestand Ende Periode | 0.00 | 690'400.00 |

3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Der ausserordentliche Ertrag im Berichtsjahr betrifft:

Auflösung von Wertberichtigungen aus den Vorperioden, welche das Inventar betreffen von CHF 171'000.00 sowie die Auflösung der Rückstellung für Grossreparaturen von CHF 294'000.00

Der ausserordentliche Ertrag in der Vorperiode betrifft:

Versicherungsgutschriften für einen Wasserschaden im Rahmen von CHF 13'845.85.

Der ausserordentliche Aufwand im Berichtsjahr betrifft: n/a

Der ausserordentliche Aufwand in der Vorperiode betrifft: n/a

Ansonsten lagen in der Berichts- und Vorperiode keine wesentliche ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Ereignisse vor.

4. Nettoauflösung stiller Reserven

| | | |
|---|------------|------|
| Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven | 923'788.00 | 0.00 |
|---|------------|------|

5. Eigene Anteile

| | | |
|---|-----------|-----------|
| Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen an denen es beteiligt ist, hält. | 832.00 | 619.00 |
| Total nomineller Wert (nom. CHF 100.00) / Buchwert | 26'500.00 | 26'500.00 |
| Erwerb eigener Anteile (Anzahl) | 0.00 | 0.00 |
| Erwerb eigener Anteile, Durchschnittlicher Kaufpreis | 0.00 | 0.00 |
| Schenkung eigener Anteile (Anzahl) | 213.00 | 41.00 |
| Veräusserung eigener Anteile (Anzahl) | 0.00 | 0.00 |
| Veräusserung eigener Anteile, Durchschnittlicher Verkaufspreis | 0.00 | 0.00 |

6. Sonstige Angaben

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten mit Restlaufzeit > 1 Jahr | 134'311.12 | 241'797.20 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen | 145'956.60 | 135'805.10 |
| Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven | 37'164'018.37 | 28'371'930.05 |
| <i>Buchwert Immobiler Sachanlagen</i> | <i>37'164'018.37</i> | <i>28'371'930.05</i> |
| <i>Grundpfandbelastung GKB/SGH</i> | <i>22'470'000.00</i> | <i>22'470'000.00</i> |
| <i>Beanspruchung</i> | <i>16'620'000.00</i> | <i>17'175'000.00</i> |

Verpflichtung aus dem Pachtvertrag für die Hotelliegenschaft Reine Victoria

Der Pachtzins für die Hotelliegenschaft Reine Victoria beträgt in den ersten drei Jahren jährlich CHF 1'500'000.00. Ab dem 4. Jahr beträgt die jährliche Miete CHF 2'500'000.00. Der Mietvertrag mit Beginn 08. August 2022 wurde für eine Dauer von 10 Jahren abgeschlossen.

7. Eventualverbindlichkeiten

Im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit ist die Gesellschaft in keinerlei Rechtsstreitigkeiten involviert.

8. Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Jahresdurchschnitt bei 196 208

9. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2023/2024 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

10. Nahestehende Personen/Beteiligte

Als nahestehende Parteien gelten die Mitglieder des Verwaltungsrates, die Geschäftsleitung und die Aktionäre der Laudinella AG. Per Bilanzstichtag sind die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien ausgewiesen.

11. Sonstige Angaben

Zur Liquiditätssicherung hat die Laudinella AG einen verbürgten COVID-19-Kredit von total CHF 500'000.00 sowie einen COVID-19-Plus-Kredit von CHF 1'900'000.00 in Anspruch genommen. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März, erstmals per 31. März 2021 aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklungen angepasst werden. Für die Dauer der Inanspruchnahme des COVID-19-Kredits kann das Unternehmen keine Dividende und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlung von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend die Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzergebnisses

| | 2023/2024 30.09.24 CHF | 2022/2023 30.09.23 CHF |
|---|------------------------------|------------------------------|
| Bilanzverlust aus dem Vorjahr | -4'240'472.46 | -2'933'074.02 |
| Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) | -95'776.80 | -1'307'398.44 |
| Bilanzverlust zur Verfügung der Generalversammlung | -4'336'249.26 | -4'240'472.46 |
| Antrag an die Generalversammlung: | | |
| Vortrag auf neue Rechnung | -4'336'249.26 | -4'240'472.46 |
| Total Bilanzverlustverwendung | -4'336'249.26 | -4'240'472.46 |

7. Geschäftsbericht

1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Laudinella AG
7500 St. Moritz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Laudinella AG, St. Moritz, für das am **30. September 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht schweizerischen Gesetz und Statuten entsprechen.

Ferner weisen wir auf Art. 725a Abs. 1 OR hin, da die Hälfte des Aktienkapitals und der gesetzlichen Reserven nicht mehr gedeckt ist. Entsprechend hat der Verwaltungsrat Massnahmen zu ergreifen, um diesen Kapitalverlust zu beseitigen.

Mittner + Partner



Norbert Mittner
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Chur, 20. Januar 2025

Mitglied TREUHAND | SUISSE



Mittner & Partner
Brandisstrasse 8 | 7000 Chur
Tel. 081 257 04 00
www.mittner-partner.ch

UID CHE-112.027.035

VERWALTUNGSRAT

Riet Ganzoni
St. Moritz, Präsident

Silvio Catrina
Chur, Vizepräsident

Christoph Maximilian Schlatter
St. Moritz, Delegierter

Felix Schlatter
St. Moritz, Mitglied

Christoph Kratzer
Zürich, Mitglied

Anita Urfer
Champfèr, Mitglied

Erwin Bolt
St. Erhard, Mitglied

Monica Glisenti Brotschi
St. Moritz, Mitglied

Stefan Kessler
Jenins, Mitglied

IMPRESSUM

Copyright Laudinella AG
Nr. 7/2025

Druck
Gammeter Media AG, St. Moritz

GESCHÄFTSLEITUNG

Christoph Maximilian Schlatter
Delegate of the Board Laudinella AG

Myriam Schlatter
COO

REVISIONSSTELLE

Mittner & Partner Treuhand

ADRESSE

Laudinella AG
Via Tegiatscha 17
CH-7500 St. Moritz

T +41 81 836 00 00

info@laudinella.ch
laudinella.ch

LAUDINELLA AG